



DIN EN ISO 9001 / VDS 3403 (F)
„Qualitätsmanagement“

Handbroschüre 2026



Unser Qualitätsmanagement zur Analyse und Darstellung verfügbarer Ressourcen

Auf Basis langfristiger und zielorientierter Entscheidungen der Geschäftsleitung in den zurückliegenden Jahren, hat es die ELTROK Sicherheitstechnik geschafft, ein weitreichendes Netzwerk von Fachkompetenz bundesweit über den Hauptsitz und die Niederlassungen aufzubauen.

Der Schlüssel zur erforderlichen Analyse und Darstellung von bundesweit verfügbaren Ressourcen, sowie zum Erhalt hoher Qualitätsansprüche und guter Arbeitsbedingungen in allen Geschäftsbereichen, war hierbei die konsequente Umsetzung des Qualitätsmanagements ISO 9001 / VdS 3403 in unserer Unternehmensstruktur.

Auch in diesem Jahr werden wir unsere Kernkompetenz als GMA-Errichterunternehmen der QM-Zertifizierung nach VdS 3403 (F) zu Grunde legen.

Neben der Transparenz zu erforderlichen Ressourcen, ist diese Vorgehensweise ein wichtiger Garant zu steigender Qualität, erleichterten Arbeitsbedingungen, Motivation der Mitarbeiter sowie zeitgemäßen Veränderungen eingefahrener Firmenabläufe.

Nur durch eine weitergehende regelmäßige Bewertung der eingeführten betrieblichen Vorgaben ist der erreichte Qualitätsstandard innerhalb der Firma auf lange Zeit durchsetzbar. Jeder Mitarbeiter ist angehalten, neben dem konsequenten Umsetzen betrieblicher Abläufe, vorgegebenen Verfahrensanweisungen, Dokumentationen und Materialeinsätzen, mit der Fachkompetenz seiner Person seinen Beitrag dazu zu leisten. Jeder Mitarbeiter hat, mit der Erfüllung von übertragenen Leistungen und Verantwortungen, einen erheblichen Einfluss auf das Betriebsergebnis und damit auf den Fortbestand und die Entwicklung unserer Firma.

Auf Grund immer noch anhaltender äußerer wirtschaftlicher Einflussnahmen auf betriebliche Werte und bestehende Vorgehensweisen, ist der Ausbau und die Festigung unseres QM-Organisationsmanagement unabdingbar. Nur mit Hilfe von einer noch besseren Analyse und Darstellung der verfügbaren Ressourcen sowie der weiteren Optimierung von Arbeitsabläufen, ist unser stetiges Firmenwachstum und die Kundenzufriedenheit garantiert.

Jeder einzelne Mitarbeiter steht in „Symbiose“ mit der Firma und den damit verbundenen Arbeits- und Lebensbedingungen. Durch sein eigenverantwortliches Handeln ist er ein wichtiger Teil zum Fortbestehen und zur zielorientierten Weiterentwicklung unserer Firma.

Marcus Danz
Geschäftsführer
ELTROK Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG



EINE EINHEITLICHE INTERESSENGEMEINSCHAFT



Herr M. Danz



Herr H. Wirths



Herr S. Hertzsch



Herr H. Bode



Herr C. Müller



Herr D. Schwandt



Herr B. Mende



Herr J. Thiele



Herr U. Rieck



Herr S. Rosenstengel



Herr R. Metz



Herr R. Theisz



Herr M. Kriependorf



Herr B. Charles

Auf Grund der verschiedenartigen Kunden-/Leistungsansprüche in den Fachbereichen, war die einheitliche Umsetzung unseres Qualitätsmanagements, der Einsatz von Ressourcen sowie die Aufrechterhaltung sozialer Kontakte zwischen allen Mitarbeitern aller Geschäftsbereiche, eine große Herausforderung.

Durch die erfolgreiche Einführung und konsequente Umsetzung der Digitalisierung sowie den Aufbau eines zentralen Dispatchermanagements, ist der Erhalt und eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung unserer Firma gelungen.

Gewachsen und gestärkt aus den zurückliegenden präventiven Krisenentscheidungen der letzten Jahre, gestalten die Verantwortungsträger aller Firmenstandorte seit dem letzten Jahr nun vereint in einer einheitlichen Interessengemeinschaft erfolgreich die Zukunft unseres Unternehmens.

**EINE FIRMA
EINE VERWALTUNG
EINE RESSOURCE
EIN TEAMGEDANKE**

Aufbauend auf diese Errungenschaften, ist auch für das neue Geschäftsjahr 2026 eine innovative und dynamische Weiterentwicklung unseres Unternehmens sichergestellt.



ELTROK

Die Firma Eltrok Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG bietet Ihnen das komplette Leistungsspektrum der Schwachstrominstallation sowie eine umfangreiche Servicedienstleistung aus einer Hand.

In unserer Unternehmensstruktur realisieren wir heute verschiedenste Bauvorhaben im Auftrag von Generalunternehmen, Konzernen, Privatinvestoren, Kommunen und Elektrounternehmen im gesamten Bundesgebiet. Wir bieten unseren Auftraggebern die Sicherheit von mehr als 20 Jahren Erfahrung und Beständigkeit.

**Die vielseitigsten
Betätigungsfelder unserer
Firma werden umgesetzt in
Bauvorhaben wie:**

- » Industriebauten (BMW Formstudio, Logistik Conergy, Logistikhallen, Druckereien, Verdichterstationen, u. a.)
- » Medienzentren (Studio Harald Schmidt, EXPO, „Big Diet“, Filmstudio-MMC, Kinocenter Cinemax, u. a.)
- » Verbrauchermärkte (über 100 OBI Baumärkte, Hornbach Baumärkte, Toom Baumärkte, EKZ Märkte, Praktiker, REWE, Kaufland, EDEKA, u. a.)
- » Öffentliche Einrichtungen (Ministerien, Bildungseinrichtungen, Finanzämter, Arbeitsämter, Pflegeheime, Krankenhäuser, u. a.)

Neben den aufgeführten Referenzen kann unsere Firmengeschichte ebenfalls auf diverse Bauvorhaben im Wohnungs- | Büro- | Geschäftshäuser- und Hotelbau sowie diverse Hard- und Softwareentwicklungen zurückblicken.

Das erste Unternehmen der ELTROK Group mit dem Bereich der Schwachstromtechnik datiert seine Gründung auf den 24.10.1989.

Die Eltrok Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG steht für eine zukunftsorientierte, innovative, flexible und praxisorientierte Entwicklung. Unsere Firma ist VdS-angewiesen, zertifiziert nach DIN 14675 sowie nach dem Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001.

Innovation, Weiterbildung und Informationsaustausch sind in der Firmenpolitik fest verankert

Unsere Firma ist bei unserer Kundschaft sowie den Partnerfirmen schon immer als dynamisches, flexibles und innovatives Unternehmen bekannt. Fester Bestandteil unserer Firmenphilosophie ist die Beständigkeit im Rahmen von partnerschaftlichem Zusammenarbeiten.



Neben den innerbetrieblichen Meetings (Jahreshauptversammlungen, Produktvorstellungen und Schulungen) werden ebenso organisierte Firmentreffen (Partnerschaftstreffen, Seminare in Sachen Wirtschaft und Recht) und öffentliche Veranstaltungen (Tag der offenen Tür und Firmenvorstellungen) abgehalten.



Die soziale Komponente der Zusammenkünfte steht als wichtiger Grundstein und Anregung für Innovation, Weiterbildung und Wissensmanagement. Das positive Feedback der Teilnehmer bei jeder einzelnen Veranstaltung ist für das Fortführen dieser Maßnahmen im Sinne der ELTROK-Firmenphilosophie Wertschätzung und Ansporn zugleich.



Qualitätsmanagement und Teamgeist als Schlüssel zum dynamischen Wachstum der Firma

Nach dem Abschluss des Geschäftsjahres 2025, können wir mit Stolz auf unsere positive Firmenentwicklung und die gemeinsam geschaffenen Werte zurückblicken. Ein kontinuierlicher Ausbau zur Umsetzung unserer QM-Zertifizierung nach VdS 3403 (F), das Einbeziehen aller Verantwortungsträger in unsere innovative Zukunftsentwicklung sowie das positive Engagement eines jeden Mitarbeiters war in dem abgeschlossenen Geschäftsjahr der Schlüssel unserer positiven Weiterentwicklung. Aufbauend auf diese Erfahrungswerte und positiven Impulse, wird auch im neuen Geschäftsjahr 2026 der Firmen-Fokus auf den Ausbau dieser Prozessabläufe beibehalten.

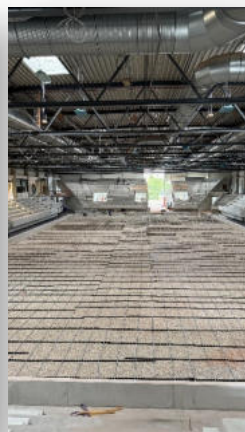
Die Firma EWS Media wird somit auch weiterhin ihre Kernkompetenz als fachkompetenter Ansprechpartner für Klein-, Mittel- und Großprojekte mit einer zuverlässigen und stabilen Basis in die Zukunft für ihre Kunden legen.

Eine bereits stattgefundene positive Etablierung bei unserer bestehenden Kundschaft sowie den Partnerfirmen als dynamisches, flexibles und innovatives Unternehmen, soll auch weiterhin in den Leistungsbereichen der Gebädefunk- und Hörschleifentechnik sowie bei Beschallungs- und Sprachalarmierungsanlagen beibehalten und auf Neukunden ausgeweitet werden.

Eine hohe Kundenzufriedenheit im Einklang mit der Erfüllung der von uns selbst gestellten Firmenziele, ist Ansporn und Verpflichtung für mich als Geschäftsführer sowie jeden einzelnen meiner Mitarbeiter unserer Firma.



Martin Ziegler
Geschäftsführer EWS Media GmbH & Co. KG



Die Basisanalyse zum Thema „Interessierte Parteien und deren Erwartungen“ auf dem Prüfstand von Beständigkeit & Zuverlässigkeit

Auch für dieses Jahr wurden auf Grundlage der im letzten Geschäftsjahr 2025 durchgeführten Gespräche und Bewertungen, nachfolgende Anforderungen und Erwartungen durch die in unseren Betriebsabläufen eingebundenen Parteien an unsere Firma ermittelt:

Unser bereits optimiertes Managementsystem wird weiterhin einer **ständigen Optimierung der Ressourcen** unterliegen müssen. Die weiterhin ansteigenden Teuerungen in allen Nebenkostenbereichen sowie die noch immer anstehenden Probleme bei Investitionen im Bausektor, werden auch im Jahr 2026 die zwei der größten Herausforderungen sein. Der **Kunde** wird, ungeachtet dieser Problematiken, auch in diesem Geschäftsjahr großen Wert auf die vertraute Zuverlässigkeit unserer Firma legen. Aufbauend auf unsere 2025 geschaffenen positiven Werten, einer kompetenten Beratung sowie Angebotsausarbeitung, einer hohen Produktvielfalt, der qualitativ hochwertigen und schnellen Abarbeitung von Aufträgen und einer umfassenden Service- und Dienstleistungserbringung, werden wir uns auch in diesem Jahr messen lassen. Nur durch die weitergehende Stabilisierung und den Ausbau unserer partnerschaftlichen Zusammenarbeit hinsichtlich der Qualitäts- und Quantitätssteigerung mit unseren **Lieferanten und Partnerfirmen** (NAN), werden wir dem Anspruch der Weiterentwicklung unserer Firma gerecht. Die Einbeziehung und Weiterentwicklung der digitalen Möglichkeiten spielen daher auch in diesem Jahr eine große Rolle. Durch den Einsatz von handwerksspezifischer Software in Verbindung mit der ständig angepassten Digitalisierung, ist die Nutzung aller uns zur Verfügung stehenden Ressourcen durch jeden einzelnen **Mitarbeiter** sichergestellt. Eine wichtige Rolle spielt hierbei auch die **fachliche Weiterentwicklung** der Mitarbeiter und das seit letztem Jahr neu eingeführte Lehrausbildungskonzept. Durch dieses neue Konzept, von einer Bedarfsanalyse bis hin zu einer **prozessorientierten Personalausbildung**, wird es möglich sein, den Fachkräftebedarf der Firma in die Zukunft zu sichern. Neben dem Interesse der Betriebszugehörigkeit als Teil eines Teams sowie der Fachkompetenz seiner Person, nimmt der Mitarbeiter weiterhin erheblichen Einfluss auf das Betriebsergebnis und damit den Fortbestand unserer Firma. Für uns ist es wichtig, dass wir mit unserem Wissensmanagement auch weiterhin den gestellten Auf- und Vorgaben von **Behörden** (wie Polizei und Feuerwehr), **Gutachtern, Versicherungen, Sachverständigen und Zertifizierern** gerecht werden. Gerade aus den Erfahrungswerten der Vergangenheit konnten wir lernen, dass die Umsetzung und Erfüllung von (bau)rechtlichen, organisatorischen und technischen Anforderungen, speziell in unserem Gewerk, ein sensibler und wichtiger Teil unserer Arbeit ist. Neben dem gesundheitlichen Wohl der Mitarbeiter sowie der innovativen Weiterentwicklung aller, steht in diesem Jahr die Verantwortung einer **geschlossenen Interessengemeinschaft aller Fachbereiche** für die **Geschäftsleitung und die Gesellschafter** im Vordergrund. Unser gemeinsamer Wunsch gilt auch der Normalität zur Bewahrung und Unterstützung von **gesellschaftlichen Gruppen** (Vereine, städtische Veranstaltungen etc.). Die Nachhaltigkeit im verantwortungsvollen Umgang mit Umwelt und Ressourcen, unter der Einhaltung gesetzlicher Anforderungen, ist ein Aushängeschild unserer Unternehmenspolitik.

Auch im Geschäftsjahr 2026 wird der Grundsatz unserer Betriebsabläufe das faire Verhalten zum **Wettbewerb** und das Streben zu weiteren Kooperationen mit gleichgesinnten Firmen sein.



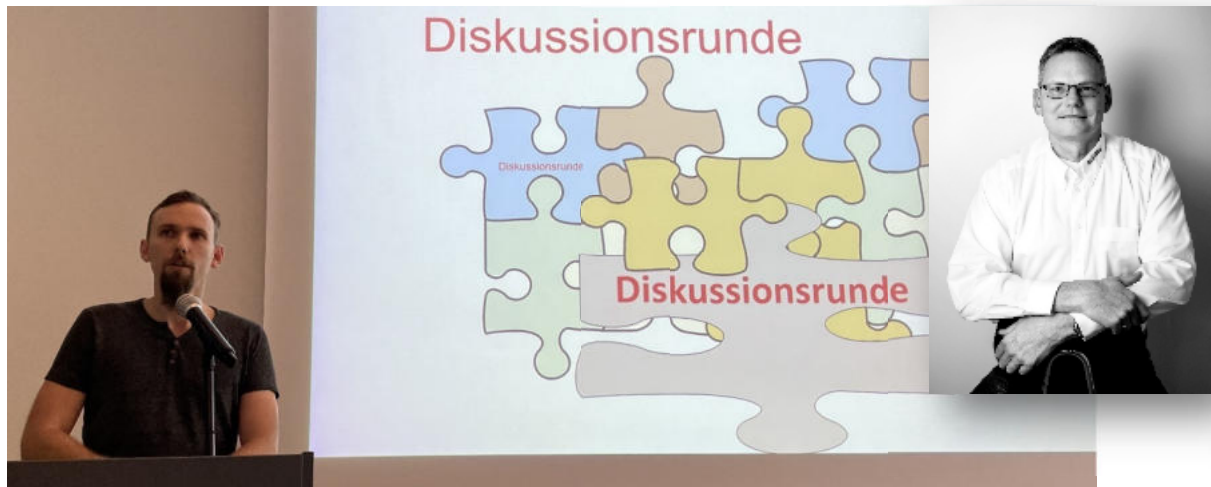


Der vertrauensvolle Umgang und das Pflegen von sozialen Kontakten zwischen allen Mitarbeitern ist das Aushängeschild einer guten Firmenphilosophie

Der vertrauensvolle Umgang mit allen Mitarbeitern ist nicht nur ein Bedürfnis und eine Tugend, sondern auch ein wichtiger Firmenbestandteil zur Stabilisierung und Festigung der Gemeinschaft im Team-Gedanken. Gerade innerhalb unserer Firmenstruktur mit einem Hauptsitz, den Niederlassungen und den Servicestützpunkten, ist der persönliche Informationsaustausch zwischen der Geschäftsleitung, den Verantwortungsträgern und jedem einzelnen Mitarbeiter umso wichtiger. So waren im letzten Geschäftsjahr die Jahreshauptversammlung, der Tag der offenen Tür sowie gemeinsame Meetings, wichtige Zusammenkünfte zur Festigung unserer sozialen Kontakte und dem allgemeinen Informationsaustausch. Zu diesen Terminen sind sämtliche Mitarbeiter aus all unseren Niederlassungen im Firmenhauptsitz zusammengekommen. Nach Einschätzung aller Mitarbeiter waren diese Treffen ein voller Erfolg und ein wichtiger Schritt hin zur gelebten Firmen-Normalität im Sinne der Firmenphilosophie. Mit dem positiven Grundgefühl des gefestigten Teamgedankens aller Mitarbeiter untereinander, wird die ELTROK Sicherheitstechnik auch die in Zukunft anstehenden Probleme innovativ und zielorientiert meistern.



Das Wissensmanagement als Basis einer innovativen Weiterentwicklung für eine zukunftsweisende Firmenstruktur

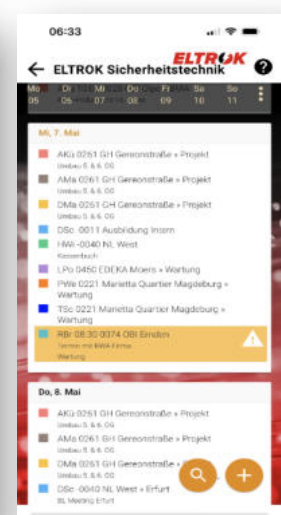
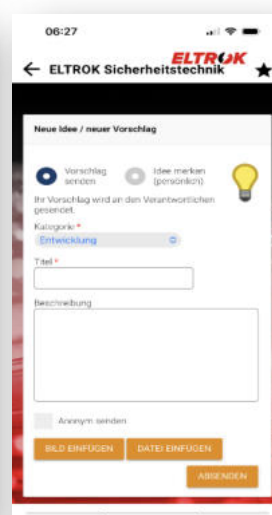
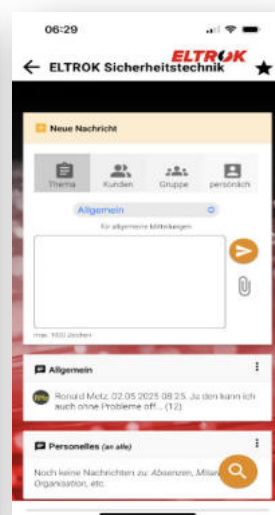
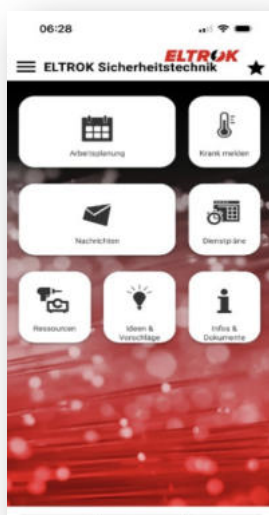


Für jedes Unternehmen ist der Schlüssel zum erfolgreichen Weiterbestehen das richtige Maß an Wissensmanagement innerhalb einer einheitlichen Interessengemeinschaft. Die Firma ELTROK Sicherheitstechnik verfolgt dieses Thema des organisierten Wissensmanagements mit dem notwendigen aber auch erforderlichen Weitblick bereits seit vielen Jahren und nutzt die vorhandenen Möglichkeiten sehr intensiv. Durch die enge und konstruktive Zusammenarbeit der Geschäftsleitung mit dem Verantwortlichen des technischen Supports Herrn D. Schwandt sowie dem Qualitätsbeauftragten Herrn S. Hertzsch im zurückliegenden Geschäftsjahr, wurde nunmehr ein Fünfjahresplan für eine zielführende und zukunftsorientierte Fortsetzung des Wissensmanagements verabschiedet.

Aufbauend auf dieser Planung werden gerade im Bereich der Arbeitsorganisation von Projektablaufen aller Geschäftsbereiche wesentliche Veränderungen zur Transparenz und nachvollziehbaren Historie von eingebrachtem Wissen mit der Einführung und Festigung von neuen Software-Applikationen (wie „Die Mitarbeiter“, „Cendas“, „DDS-CAD“) in diesem Jahr umgesetzt.

Mit dem hohen Engagement und den uns zur Verfügung stehenden Erfahrungswerten beständiger Mitarbeiter, der gut aufgestellten Basis an eigenen Ressourcen sowie der jugendlichen Unterstützung durch neue Mitarbeiter, ist die Umsetzung der ehrgeizigen Firmenziele ein realistisches Unterfangen.

Unser unablässiges innovatives Streben nach positiven Veränderungen wird uns auch in den nächsten Jahren begleiten.





VdS-erkannte Errichterfirma für Einbruch- und Brandmeldeanlagen

Schwachstromanlagen
Brandmeldeanlagen
Einbruchmeldeanlagen
Datennetze

ELTRÖK

SICHERHEITSTECHNIK GmbH & Co. KG

LEISTUNGSNACHWEIS

Gemäß VOB/A § 8.3

Firmenhauptsitz: Schlachthofstrasse 45, 99085 Erfurt
Niederlassung West: Eschenbecker Str. 51a, 42109 Wuppertal
Niederlassung Ost: Kurfürstenstraße 10a, 12249 Berlin
Niederlassung Nord: Peterhof 5-7, 23560 Lübeck
Niederlassung Süd: Nürnberg

Energiewirtschaftliche Berechtigung: SWE / I / 110 / H (beim EVU Erfurt)
VdS- Zertifizierung Errichterunternehmen für Gefahrenmeldeanlagen (beim VdS Köln)
VdS- Zertifizierung Dienstleister für Sicherheitsanlagen nach DIN EN 16763 (beim VdS Köln)
VdS- Zertifizierung DIN 14675 (beim VdS Köln)
VdS- Zertifizierung Qualitätsmanagement VdS 3403(F) (beim VdS Köln)
ESSER FlexES Partner
ABI- Systempartner

- a) Die Firma ELTRÖK wurde am 24.10.1989 gegründet und zum 01.01.1999 in die Firmen ELTRÖK Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG sowie ELTRÖK Elektrotechnik GmbH & Co. KG umfirmiert.
b) ELTRÖK Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG verfügt über alle, für die fachgerechte Ausführung von Schwachstrominstallation notwendigen Werkzeuge sowie Meß- und Prüfmittel, außerdem über Werkzeuge und Maschinen für die Herstellung von Schlitzern und Durchbrüchen in Mauerwerk und Beton sowie über Rüstungen und Transportmittel.
c) ELTRÖK Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG ist haftpflichtversichert bei der „AXA- Versicherung“ unter der Nummer 80 23 61 61657 mit einer Deckungssumme von 15 Mio. € (Personen und Sachschaden).
d) ELTRÖK Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG ist eingetragen beim Amtsgericht Erfurt unter der Nummer HRA 1998.
e) ELTRÖK Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG ist Mitglied der Berufsgenossenschaft ETEM unter der Mitglieds-Nr.: 664632273857001.



ELTROK SICHERHEITSTECHNIK AUCH 2026 AUF ALLEN KANÄLEN

Für das erforderliche „Grundrauschen“ einer vorhandenen Firmentransparenz auf den Social-Media-Plattformen sowie den fachlich-/sachlichen Kommentaren auf der Firmen-Internetseite, wird sich auch 2026 das Kreativteam der Firma kümmern. Neben den firmeninternen Themen werden sich auch in diesem Jahr repräsentative Themen zur Firmen-Weiterentwicklung, eine höhere Transparenz in der Presse sowie andere vielseitige Werbe- und Internetanbieter wiederfinden. Natürlich werden auch in der Rubrik „fun at work“ lustige Trailer der Mitarbeiter nicht zu kurz kommen.

Auch die gute Zusammenarbeit mit unserer Werbe-Partnerfirma wird weiter ausgebaut, um auch in Zukunft eine zeitgerechte und zukunftsorientierte Imagedarstellung unserer Firma in der Außendarstellung zu gewährleisten und neue Fachkräfte für unser Unternehmen zu gewinnen.



Als mittelständisches Unternehmen aus Erfurt in Thüringen, überzeugt die Firma **ELTROK Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG** bereits seit vielen Jahren ihre Kundschaft und Firmeninteressierte durch ein regelmäßiges, informatives und transparentes Auftreten auf den verschiedensten Medienplattformen.

ELTRÖK SICHERHEITSTECHNIK BILDER DIE FÜR SICH SELBST SPRECHEN





Auswertung unserer übergeordneten Ziele für das Jahr 2025:

- 1) Einführen und konsequentes Umsetzen der einheitlichen Interessengemeinschaft zur Verantwortung aller Bereichsleiter**
Die Umsetzung dieses Ziels erfolgt seit 01.12.2024 mit zu Zuhilfenahme des montäglichen AK-Meetings und deren Protokollierung. Der Vorgang zur Bildung einer einheitlichen Interessengemeinschaft wurde erfolgreich abgeschlossen. Im Jahr 2026 muss in Richtung des normalen Geschäftsumganges noch eine Stabilisierung erfolgen.
- 2) Konsequente Einführung der Software „Cendas“ bei allen Objekt-Kostenstellen**
Die Einführung erfolgte erfolgreich und wurde mit einer Arbeitsanweisung zur konsequenten Umsetzung abgeschlossen. Im Jahr 2026 muss es zur Überprüfung einer lückenlosen Umsetzung durch den QM kommen.
- 3) Einstellung von 2 Lehrlingen im Firmenhauptsitz**
In dem Geschäftsjahr wurden 2 Lehrlinge eingestellt, wobei kurz vor Lehrjahresbeginn einer der Lehrlinge seinen Vertrag zurückgezogen hat.
- 4) Einführung und konsequentes Umsetzen des neu verabschiedeten Materialablaufplanes**
Der Funktions-Ablaufplan wurde gut sichtbar im Lager aufgehangen. Die Bereichsleiter wurden eingewiesen und über die Konsequenzen einer Verfehlung informiert.
- 5) Das Qualitätsmanagement in Sachen Objekt- und Mitarbeiterbewertung wurde in Verantwortung an Herrn Steven Hertzsch und David Schwandt übergeben**
Die Verantwortungszuweisung wurde auf Grund immer noch stattfindender Mitarbeiterverfehlungen und fachlicher Defizite an die Mitarbeiter übergeben. Eine Auswertung dieser Maßnahme erfolgt erstmalig im 4. Quartal 2025.
- 6) Ausbau und Erweiterung der Techniker-Personalstärke für alle Firmen-Verantwortungsbereiche zur Anpassung an die neue Auftragsituation**
Die Umsetzung dieses Ziels erfolgt seit 2024 und wird über die Nutzung aller zur Verfügung stehender Medien (Zeitung, Internet, Lieferantenkontakte u.a.) fortgesetzt.





Unsere übergeordneten Ziele für das Jahr 2026:

- 1) Stabilisierung der umgesetzten einheitlichen Interessengemeinschaft zur Verantwortung aller Bereichsleiter**
Die Umsetzung dieses Ziels wurde erfolgreich im Geschäftsjahr 2025 umgesetzt. Mit Zuhilfenahme der montäglichen AK-Meetings, der regelmäßigen ViKo-Meetings aller Niederlassungen und deren Protokollierung, muss dieser Vorgang in diesem Jahr als stabile Basis zu betrieblichen Abläufen abgeschlossen werden.
- 2) Konsequente Umsetzung der Software „Cendas“ bei allen Objekt-Kostenstellen**
Für den konsequenten Einsatz der Software „Cendas“ bei allen Objekt-Kostenstellen, wurde mit Abschluss des Geschäftsjahres 2025 eine Arbeitsanweisung verabschiedet. Im Fokus 2026 steht nun die Überprüfung dieser Arbeitsanweisung zur lückenlosen Umsetzung durch alle Verantwortungsträger.
- 3) Einstellung von 2 Lehrlingen im Firmenhauptsitz**
Seit November 2025 wurde diese Maßnahme durch den Lehrbeauftragten in Zusammenarbeit mit unserer Werbe-Partnerfirma zielorientiert begonnen umzusetzen.
- 4) Konsequentes Umsetzen des verabschiedeten Materialablaufplanes**
Der Funktions-Ablaufplan wurde gut sichtbar im Lager aufgehangen. Die Bereichsleiter wurden wiederholt eingewiesen und über die Konsequenzen einer Verfehlung informiert.
- 5) Das Qualitätsmanagement in Sachen Objekt- und Mitarbeiterbewertung wurde in Verantwortung an Herrn Steven Hertzsch und David Schwandt übergeben**
Die im Jahr 2025 begonnene Analyse und Bewertung von Mitarbeitern wird auch in diesem Jahr konsequent fortgesetzt. Eine Auswertung dieser Maßnahme erfolgt in jedem Quartal.
- 6) Ausbau und Erweiterung der Techniker-Personalstärke für alle Firmen-Verantwortungsbereiche zur Anpassung an die neue Auftragsituation**
Die Umsetzung dieses Ziels erfolgt seit 2024 und wird über die Nutzung aller zur Verfügung stehender Medien (Zeitung, Internet, Lieferantenkontakte u.a.) fortgesetzt.

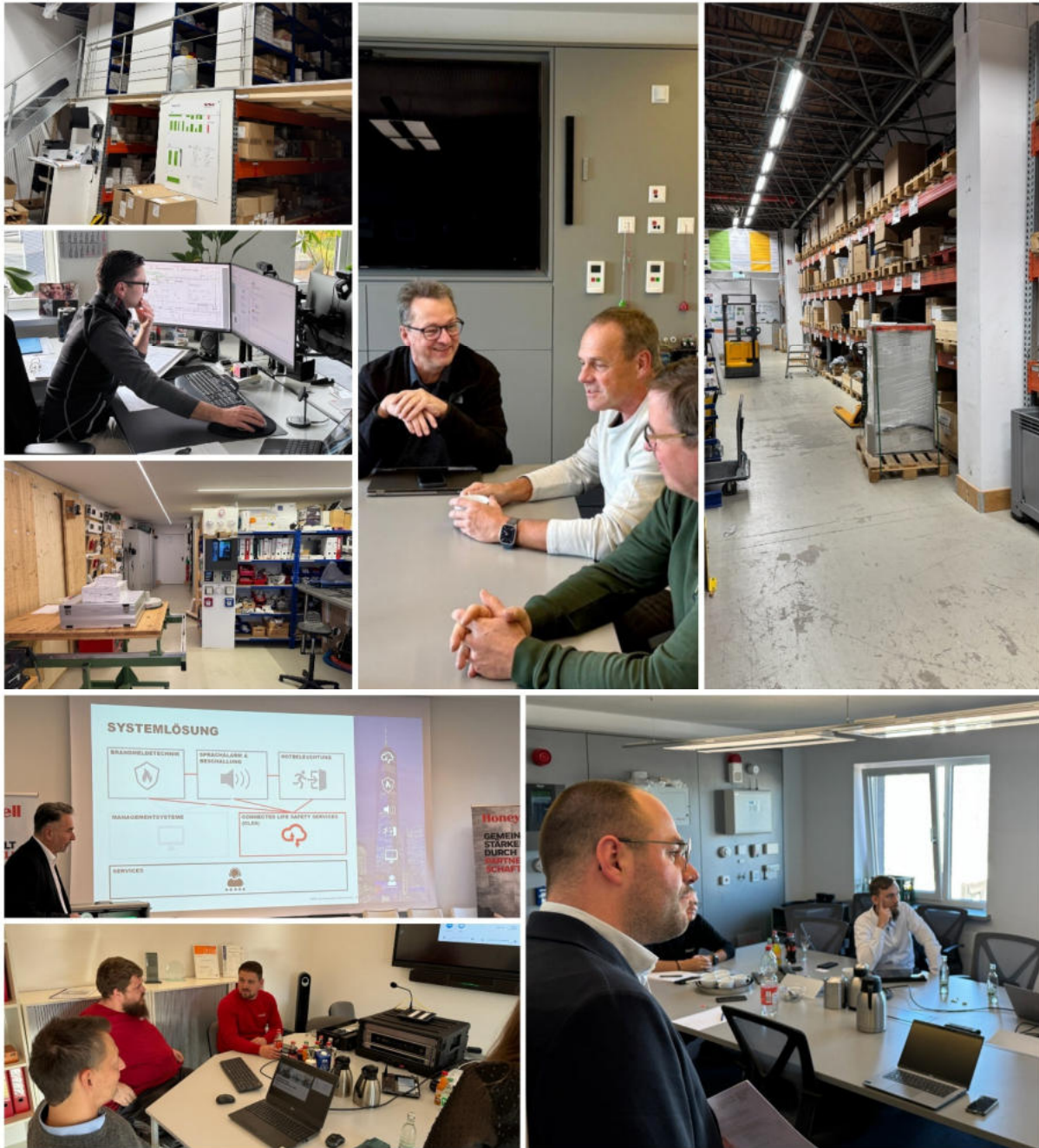


Unser Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015 in dem unsere Qualitätspolitik; die Dokumentation von Verfahren, Abläufen, Prozessen und Vorbeugemaßnahmen festgelegt sind; trägt maßgeblich dazu bei, dass wir unsere Ziele erreichen können.



Qualitätsmanagement

Qualitätsmanagement bezeichnet einen von der Unternehmensführung ausgehenden und unterstützten Prozess, der das gesamte Unternehmen betrifft. Ziel ist es, die **Qualitätspolitik** und deren **Ziele** sowie **Verantwortungen** festzulegen. Dies wird durch Mittel wie **Qualitätsplanung**, **Qualitätslenkung**, **Qualitätssicherung** und **Qualitätsverbesserung** im Rahmen des Qualitäts-/Managementsystems verwirklicht.



Für jeden einzelnen Mitarbeiter bedeutet Qualitätsmanagement mehr Sicherheit sowie weniger Stress und Ärger. Das gesamte Betriebsklima wird verbessert und jeder identifiziert sich stärker mit seiner Arbeit und dem Unternehmen.



Das bedeutet für uns:

- die durchgängige Gewährleistung einer hohen Kundenzufriedenheit
- die weitere Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit
- die Erhaltung und Erweiterung sicherer Marktpositionen
- die laufende Optimierung der Geschäftsabläufe um eine dynamische und effektive Anpassung des Unternehmens an die Markterfordernisse zu gewährleisten
- die Einbeziehung aller Mitarbeiter bei der Vorbereitung und Realisierung wichtiger Vorgaben
- die Pflege guter Beziehungen zu unseren Lieferanten und Partnern

Wie erreichen wir eine höhere Qualität?

Wir müssen zunächst natürlich wissen, was für Wünsche und Anforderungen der Kunde im Einzelnen an uns hat. Wir sollten nicht versuchen dem Kunden etwas aufzudrängen, sondern detailliert auf seine Wünsche und Vorstellungen eingehen. Qualität setzt voraus, dass zwischen dem Kunden und uns verbindliche Absprachen getroffen werden. Die Anforderungen müssen eindeutig formuliert und Vereinbarungen zuverlässig eingehalten werden. Das gelingt nur wenn wir mit unseren Kunden eine echte Partnerschaft entwickeln. Fragen wir doch unsere Kunden, ob sie mit unseren Produkten und Dienstleistungen zufrieden sind. Und zwar regelmäßig.

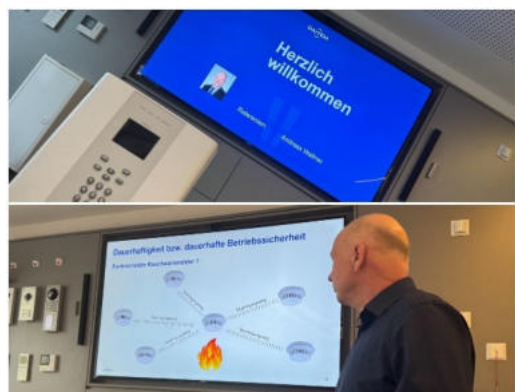
Eine offene und faire Partnerschaft erwarten wir ebenso von unseren Lieferanten. Auch sie tragen erheblich zu unserer Qualität bei.

Unsere Lieferanten werden regelmäßig nach

- Produktqualität
- Termintreue
- Preiswürdigkeit

und

- Kulanz beurteilt.



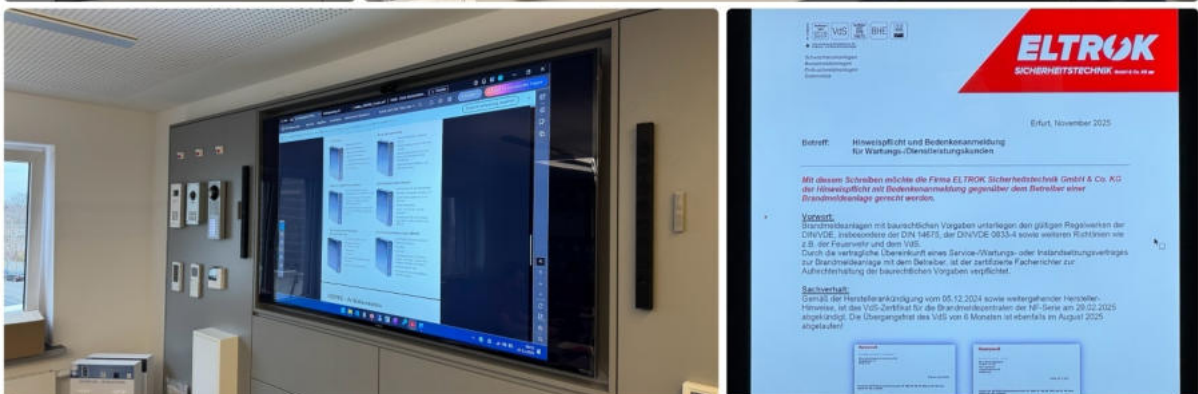
Nur so ist es möglich, Lieferanten auf ihre Schwachstellen aufmerksam zu machen, damit diese behoben und die Qualität gesteigert werden kann.



„Höchste Zufriedenheit“ der Kunde steht im Mittelpunkt



Als Handwerksunternehmen stehen wir in einer direkten Interdependenz zwischen dem Kunden und unserer handwerklichen Fähigkeit. Durch ein hohes Maß an Fachkompetenz, Zuverlässigkeit und Beständigkeit, haben wir uns in den zurückliegenden Jahren diese Interdependenz zu einem festen Bestandteil gegenseitiger Vorteile ausgebaut. Eine gute Basis für ein dynamisch wachsendes Unternehmen wird nicht allein über ein gesundes Maß an kaufmännischem Geschick bestimmt, sondern ist geprägt durch den stetigen Ausbau der Kundschaft, über einen positiven Kunden-Leumund sowie über eine sich bekannt machende qualitativ gute Leistung. Dieses Ziel der Kundenaufmerksamkeit können wir nur erreichen, wenn wir uns ständig verbessern, analysieren und schulen. Das Streben nach höheren Zielen ist dabei nicht nur eine persönliche Tugend, sondern steht für die ELTROK Sicherheitstechnik auch als Basisgedanke einer innovativen und zielorientierten Weiterentwicklung der Firmeninteressen. Für das Erreichen unseres Ziels einer noch höheren Kundenzufriedenheit, werden auch im Jahr 2026 diverse Weiterentwicklungen von Soft- und Hardwarekomponenten sowie den Ausbau und der bessere Nutzen eigener Ressourcen angestrebt.



Lehrausbildung und Weiterbildung von Mitarbeitern im Fokus der Firmen-Weiterentwicklung



In unserem Unternehmen ist die Qualität in weiten Teilen von der Erfahrung der Mitarbeiter in allen Verantwortungspositionen abhängig. Bei Wegfall eines Mitarbeiters kann in der Regel auch auf langjährige Erfahrungen nicht mehr zurückgegriffen werden. Neue Mitarbeiter müssen diese Erfahrungen erst erlangen, indem sie bereits bekannte Fehler, Probleme und Schwierigkeiten selbst erleben und lösen müssen. Durch die konsequente Nutzung der in den letzten Jahren eingeführten Firmen-Informationsplattformen, werden bereits bekannte Fehler und Problematiken nur selten ein zweites Mal zum Thema.

Diese bereits im letzten Jahr aufgeführten Punkte eines organisierten Wissensmanagements, werden auch in diesem Jahr durch das neu eingeführte Mitarbeiter-Bewertungs- und Analyseprogramm weiter ausgebaut und gefestigt. Mit Hilfe der in diesem Informationsprogramm erfassten Daten zu Stärken und Schwächen bei jedem Einzelnen, werden zielorientierte Weiterbildungen im Qualitätsmanagement organisiert und durchgeführt. Die weitergehenden Lehrausbildungen und Weiterbildungen der Mitarbeiter, sollen so in Zukunft noch personenbezogener durchgeführt werden, um ein Maximum an fachlichem Fortschritt zu gewährleisten. Für alle Auszubildenden des ersten und zweiten Lehrjahres wird in diesem Jahr eine noch zentralere theoretische und praktische Ausbildung am Standort des Firmensitzes bzw. der Niederlassung angestrebt, um gerade dieser Generation ein fachlich fundierteres Wissen vor der auf sie zukommenden leistungsbezogenen Techniker-Arbeit zu vermitteln.



Das persönliche Interesse eines jeden an seinen fachlichen Defiziten selbst zu arbeiten, steht neben den vordergründigen Firmeninteressen als Basis einer stabilen gemeinsamen Weiterentwicklung und somit ebenfalls als angestrebte Firmenstabilität.

Anforderungen an uns durch den Kunden

Es sind nicht nur funktionstüchtige und zuverlässige Anlagen, elektronische Systeme und Geräte gefragt. Wichtige Qualitätsmerkmale unserer Produkte und Dienstleistungen sind ebenso Design, Bedienbarkeit, Sicherheit, Betriebskosten, Umweltverträglichkeit sowie eine fachgerechte Planung und Ausführung.

Der Kunde erwartet zudem eine freundliche, schnelle und fachkompetente Beratung.

Für unsere Kunden sind beispielsweise

- ein guter Service
- Freundlichkeit
- 100% Liefertreue
- kurze Lieferzeiten
- günstige Preise
- korrekte Informationen

sowie

- die fachmännische und saubere Arbeitsausführung genauso wichtig wie
- eine hohe Qualität unserer Produkte.



Letztendlich entscheidet der Kunde, was Qualität ist.

Jedes Produkt und jede Dienstleistung in unserem Unternehmen ist das Ergebnis einer Folge von Tätigkeiten einzelner Mitarbeiter, Teams und Abteilungen. Auch die Qualität unserer internen Arbeit im Unternehmen muss den Kundenanforderungen, zum Beispiel hinsichtlich Genauigkeit, Pünktlichkeit und Vollständigkeit, entsprechen.

SICHERHEIT BEGINNT MIT ZUVERLÄSSIGKEIT
WIR SORGEN SEIT ÜBER 25 JAHREN ZUVERLÄSSIG FÜR IHRE SICHERHEIT.

Leistungsbezogene Partnerschaften mit externen Nachunternehmern

Trotz unserer positiven Firmen-Weiterentwicklung allen schwierigen wirtschaftlichen Bedingungen zum Trotz, ist eine weitergehende wettbewerbsorientierte Ausrichtung unserer Firma auch für das Jahr 2026 unumgänglich. Gerade bei Groß-Kunden-Projekten ist die erforderliche Leistungserbringung ohne Zuhilfenahme von externen Anbietern und Nachunternehmern (NAN) keine Option. Um auch bei diesen Leistungen unserem hohen Qualitätsanspruch gegenüber dem Kunden gerecht zu werden, müssen wir an diese Firmen bezüglich Abwicklung, Kontrolle und Dokumentation die gleichen Anforderungen stellen wie an uns selbst. Mit einer noch besseren konsequenten Durchsetzung unserer eingeführten Handwerker-Software „Cendas“, wird es möglich sein, unsere Qualitätskontrollen noch zielorientierter umzusetzen. Durch eine sinnvolle Investitionspolitik sowie der innovativen Umsetzung von diversen Pilotprojekten im letzten Jahr, ist nun 2026 das neue Programm mit einer klaren Verwaltungs- und Bearbeitungsstruktur eines der wichtigsten Bestandteile des Projektmanagements in allen Prozessabläufen geworden.



Anpassung des Projekt-Managements für die Zusammenarbeit mit externen Nachunternehmern

Auch im zurückliegenden Geschäftsjahr gab es immer wieder, trotz getätigter Zusagen durch NAN, (bewusst oder unbewusst) falsche Aussagen zu Baufortschritten in Objekten. Durch die vertragliche Verpflichtung zur Nutzung des Programms für all unsere NAN, ist der Projektleiter nun jederzeit in der Lage den tatsächlichen Bau-Stand unserer Vertragsleistung abzurufen. Im Dienstleistungssektor unserer Firmenstruktur ist das Programm „Cendas“ bereits jetzt, durch die gleichzeitige Einführung bei unserem NAN-Zeichenbüro, zu einem festen Bestandteil einer gleitenden Revisionserstellung bei Änderungen in Echtzeit geworden. Unser Fokus für die Nachhaltigkeit dieser Qualifikationsmaßnahmen wird es in diesem Jahr sein, durch entsprechende Qualitätskontrollen den laufenden Bauprozessen zu festigen.

Verantwortung und Risikobewertung

Jeder ist für die Qualität seiner Arbeit verantwortlich: Ob Techniker, Fachberater, Sachbearbeiter oder Geschäftsführer.

Wenn wir alle Verantwortung übernehmen und mitdenken, machen wir weniger Fehler, erbringen mehr Qualität und können unsere Risiken besser einschätzen.

Unsere Geschäftspolitik trägt eine besondere Verantwortung für Qualität und Risikobewertung. Sie muss in Bezug zur **Qualität** dafür sorgen, dass:

! die Mitarbeiter richtig ausgebildet und geschult werden

! die erforderlichen Mittel bereitgestellt werden

und

! die Arbeitsbedingungen so sind, dass die Arbeit in bester Qualität erfüllt werden kann.



Neben der Qualität unserer Arbeit ist eine optimale **Risikobewertung** aller Firmenbereiche und Prozessabläufe ein wichtiger Bestandteil der Firmenstabilität.

Durch vielfältige Aufzeichnungen wie:

! Organigramme und Vertretungspläne

! Arbeitssicherheit, Belehrungen und Fahrgenehmigungen

! Ordnerstrukturen, Checklisten, Datensicherung im Service-/Projektgeschäft

! Nachunternehmen, Lieferanten und Zahlungen

sowie

! Störungsdienste und Kundenwünsche,

wird ein hohes Maß an Risikoentstehung sehr frühzeitig erfasst.

Unsere Firma hat sich in den letzten Jahren, gerade in diesem sensiblen Bereich der Daten- und Risikoerfassung, ein Alleinstellungsmerkmal und einen Wettbewerbsvorteil verschafft. Durch diese mit hohem Aufwand betriebenen Auswertungen verschiedener Risiko-Kriterien, ist uns ein flexibles, schnelles und sehr effizientes Organisationsmanagement möglich.

Ihre Ansprechpartner



Steven Hertzsch
Qualitätsbeauftragter
s.hertzsch@eltrok.de



Heiko Wirths
Niederlassungsleiter
Wuppertal
h.wirths@eltrok.de



Hartmut Bode
Niederlassungsleiter
Berlin
h.bode@eltrok.de



Ulf Rieck
Niederlassungsleiter
Lübeck
u.rieck@eltrok.de



Marco Kriependorf
Bereichsleiter
Mitte
m.kriependorf@eltrok.de



Ronald Metz
Bereichsleiter
Mitte
r.metz@eltrok.de



Lisa Walther
Servicemanagement
l.walther@eltrok.de



Benjamin Charles
Bereichsleiter Süd
b.charles@eltrok.de



Jacqueline Drews
Verwaltungsmanagement
j.drews@eltrok.de



Jörg Hentschel
Kalkulation, Einkauf
j.hentschel@eltrok.de